



**ENNEAGRAMM
FORUM
SCHWEIZ**

[www. enneagramm-forum.ch](http://www.enneagramm-forum.ch)

Jahresbericht 2009 des Vorstandes

Ein intensives Jahr der Vorstandsarbeit geht zu ende. An sechs Sitzungen, eine davon eine Retraite, hat sich der Vorstand getroffen. Unsere Sitzungen sind auch immer ein Erlebnis, zumal wir uns nicht nur in Zürich treffen, sondern immer auch wieder bei den einzelnen Mitgliedern zu Hause, wo das kulinarische Rahmenprogramm das Arbeiten erleichtert. Bereits diese Tatsache zeugt von einem guten Teamgeist. Wir hoffen, dass wir damit auch gegen aussen wirken können. Unser Wunsch in Zukunft wäre, das Forum auch in einer zweiten Dekade als lebendige Plattform zu erhalten, denn so können wir an der Weiterentwicklung der Enneagrammarbeit teilnehmen.

An der Jahresversammlung im Januar 09 in Zürich konnten wir, ein Spesenreglement, eine Arbeitsbeschreibung des Sekretariats wie die Erhöhung der Mitgliederbeiträge, verabschieden.

Unser Anliegen vom letzten Jahr, die Sommertagung auch auf die anderen Regionen der CH zu legen, haben wir umgesetzt. Am 5./6. Juni haben sich über 60 Leute im Romerohaus Luzern getroffen. Zum Thema „Die Spiritualität des Enneagramms von der Fixierung zur Transformation“ konnten wir den Referenten Pfr. Andreas Ebert einladen. Sein Neuestes Buch ist diesem Thema gewidmet. Mit viel Engagement hat er die Teilnehmenden in die Geschichte der Wüstenväter eingeführt, welche uns vieles über die „Leidenschaften“ lehren, aber auch Wege aufzeigen, welche aus diesen Lebensfallen herausführen. Zum Schluss skizzierte er uns das Prozess-Enneagramm. Anhand einer Geschichte aus der Runde der Teilnehmenden liess er den Prozess aufleben. Als neueste Errungenschaft hatte er eine Anzahl von Armbändern dabei „die Perlen der Seele“, welche gut verkauft und Weitere bestellt wurden. Das Rahmenprogramm wurde von einzelnen aus dem Forum mitgestaltet. Auch die Aufmerksamkeitsübung, welche uns immer wieder ein Stück weiterbringt, durfte nicht fehlen. Dieser Anlass zeigte uns, dass wir als Team gut zusammenarbeiten. Dies bestätigten auch die zahlreichen Feedbacks aus den Auswertungsbogen, welche wir den Teilnehmenden verteilten.

Auch in diesem Jahr müssen wir einige Austritte verzeichnen. Gründe dafür sind weitere Aktivitäten, welche nicht mehr direkt mit dem Enneagramm zu tun haben, oder Leute welche mehrere Mitgliedschaften haben und nun finanziell nicht mehr alle tragen können. An dieser Stelle danken wir allen, welche uns auch über Sponsoringbeiträge unterstütz haben. Der Verein steht heute besser da, als am ende vom letzten Jahr.

Gerne füge ich diesem Bericht einen Ausschnitt eines Zitats von Pablo Picasso bei:
..dieses Offensein für jede neue Erkenntnis, für jedes neue Erlebnis im Aussen und Innen: Das ist das Wesenhafte des modernen Menschen, der in aller Angst des Loslassens doch die Gnade des Gehaltenseins im Offenwerden neuer Möglichkeiten erfährt.

ENNEAGRAMM-FORUM SCHWEIZ

Vorsitzende, Ressort Weiterbildung und Anlässe

Lydia Schaller-Hasler, Kontakt: lydia.schaller@enneagramm-forum.ch